

Mrinal Kanti Tripura, Maleya Foundation

Mrinal Kanti Tripura, Direktor der Maleya Foundation, arbeitet im Untersuchungsausschuss des „Pilotprogramms für Klimaresistenz“ (PPCR) mit. Die Maleya Foundation ist eine Organisation indigener Völker mit Sitz in Dhaka, Bangladesch, die das Sekretariat des „Bangladesh Indigenous Peoples' Network on Climate Change and Biodiversity“ (BIPNet-CCBD) leitet.

Positionen und Wirken

Mrinal Kanti Tripura ist Direktor der „Maleya Foundation“. Die Foundation ist Mitgliedsorganisation des „Globalen Netzwerks für indigene Völker zu Klimawandel und nachhaltiger Entwicklung“ (IPCCSD), das von der Tebteba-Stiftung mit Sitz auf den Philippinen geleitet wird. Außerdem arbeiten sie im „Forrest Peoples Programme“ in Großbritannien, der „Internationalen Arbeitsgruppe für indigene Angelegenheiten“ (IWGIA) in Dänemark, und dem „Asia Indigenous Peoples Pact“ (AIPP) mit Sitz in Thailand, zusammen. Die wichtigste Partnerorganisation von Maleya ist „Brot für die Welt“ mit Sitz in Berlin. Der Hauptarbeitsschwerpunkt der „Maleya Foundation“ sind die Rechte der indigenen Völker. Forschung und Kapazitätsaufbau sowie Bewusstseinsbildung bei indigenen Führer*innen sind die Hauptaktivitäten im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

Herrinal Kanti Tripura selbst engagiert sich seit 1999 für Entwicklungsaktivitäten und Fragen der Rechte indigener Völker. Er verfolgt die Fragen des Klimawandels seit der COP14. Sein Hauptpartner ist die Tebtteba Foundation (Internationales Zentrum für Politikforschung und Bildung für indigene Völker).

Zusätzliche Infos für euren Kurzvortrag

Lest hier gerne eigenständig mehr über die Maleya Foundation. Entscheidet selbst, was ihr am interessantesten findet: <http://www.maleya.org/>

Quellen

https://www.climateinvestmentfunds.org/sites/default/files/Mrinal%20Kanti%20Tripura.NEW_.pdf
<http://www.maleya.org/>